

Ernährung

LEXIKA

- 04-2-597** ***Der Brockhaus, Ernährung*** : gesund essen, bewusst leben / hrsg. von der Lexikonredaktion des Verlags F. A. Brockhaus, Mannheim. [Wissenschaftliche Leitung: Alexandra Schek. Autoren: Harald Abele ...]. - 2., überarb. Aufl. - Mannheim ; Leipzig : Brockhaus, 2004. - 704 S. : Ill., graph. Darst. ; 25 cm. - ([Brockhaus-Sachlexika]). - ISBN 3-7653-0582-0 : EUR 49.95
[8094]

Daß Ernährung mehr ist als nur die Aufnahme von Nährstoffen, die für den Aufbau, die Erhaltung und die Fortpflanzung von Lebewesen notwendig sind, zeigt sich beeindruckend in diesem einbändigen Sachlexikon, das jetzt in 2. Aufl. vorliegt.¹ Das facettenreiche Thema wird anhand von 3500 Artikeln aus allen Bereichen, die mit der Ernährung zusammenhängen (z.B. Küche, Diätetik, Verbraucherschutz, Erkrankungen, Lebensmittelkunde) in großer Ausführlichkeit behandelt. 23 Sonderartikel von *Alternative Ernährungsformen* bis *Welternährung* vertiefen wichtige Bereiche. Hier - und auch bei vielen Artikeln - finden sich Literaturhinweise² mit erfreulich genauen bibliographischen Angaben.

120 „Infokästen“ mit allgemeinen Tips zu Ernährungsfragen und 850 Abbildungen, vorwiegend Tabellen, Schaubilder und Diagramme, ergänzen anschaulich die Texte. Aber wo verstecken sich die auf dem Buchrücken erwähnten „30 Navigationshilfen mit Stichwörtern zu ausgewählten Themen“? Oder sollen damit die in den Sonderartikeln aufgeführten Stichwörter zu dem jeweiligen Thema gemeint sein? Dann wären es aber auch nur 23 „Navigationshilfen.“ Mit dieser ungenauen Angabe konnten jedenfalls mehrere vom Rezensenten befragte Probanden zunächst nichts anfangen, bzw. die Navigationshilfen nicht ohne weiteres orten.³

Wenn der Wissensdurst des Lesers durch die Lektüre der Artikel noch nicht gestillt ist, kann er unter www.brockhaus.de/sachlexika/ernaehrung⁴ eine

¹ ***Der Brockhaus, Ernährung*** : gesund essen, bewusst leben / hrsg. von der Lexikonredaktion des Verlags F. A. Brockhaus, Mannheim. [Red. Leitung: Marion Zerbst. Autoren: Harald Abele ...]. - Leipzig ; Mannheim : Brockhaus, 2001. - 704 S. : Ill., graph. Darst. ; 25 cm. - ISBN 3-7653-0581-2.

² Insgesamt sollen es 250 sein.

³ In der Verlagswerbung unter www.brockhaus.de werden sie nicht erwähnt.

⁴ Ein kleiner Schönheitsfehler: im Abschnitt *Hinweise für die Benutzer* ist die kürzere URL www.brockhaus.de genannt, so daß man zur Linkliste erst über das einzelne Lexikon gelangt.

aktuelle Liste mit z.Zt. 29 Links⁵ auf weiterführende Internetangebote aufrufen, die erfreulicherweise auch alle zu erreichen sind.

Bei den Schaubildern ist gelegentlich zu bemängeln, daß einige Sachverhalte doch sehr vereinfacht und nicht immer exakt wiedergegeben werden. Zwei Beispiele sollen das kurz erläutern: Der Artikel *Nahrungskette* schildert zwar die grundlegenden Prozesse, das dazugehörige Schaubild spiegelt jedoch nicht die komplexen Strukturen der Nahrungskette, heute besser Nahrungsnetz genannt, wider.

Die Erläuterung beim Bild *Bittermandel*: „Blausäure blockiert die Zellatmung und verhindert so die Umwandlung von Sauerstoff in Zellenergie“ ist wenig verständlich, die Erklärung beim Artikel *Blausäure*: „Sie lähmt das Sauerstoff übertragende Enzymsystem der Körperzellen ...“ trifft es zwar etwas besser, aber immer noch nicht korrekt.⁶ Die ab 01.01.04 vorgeschriebene Kennzeichnung der Hühnereier mit einem Erzeugercode ist noch nicht vermerkt, und die gute alte DM lebt weiter in dem Essay über alternative Ernährungsformen.

Trotz der kleinen Mängel ist das Lexikon ein solides Werk, das aktuelles Wissen rund um die Ernährung sachlich ausgewogen, verständlich und umfassend aufbereitet. Bei der Zubereitung ist kein liebloser Eintopf entstanden, sondern ein ansprechendes Menu, das dem Laien genauso munden wird, wie dem Fachmann. Uneingeschränkt zu loben ist das hervorragende Layout, die Übersichtlichkeit, die guten Abbildungen und die Handhabung.

Joachim Ringleb

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.bsz-bw.de/ifb>

⁵ Über das sich gerade vor Weihnachten „in aller Munde“ befindliche Acrylamid (Lebkuchen) informiert hier die Verbraucherzentrale NRW ausführlicher als der Lexikoneintrag.

⁶ Das Cyanidion geht mit dem dreiwertigen Eisen der zellulären Atmungsenzyme eine Komplexbindung ein. Damit wird die Atemkette auf der Stufe der Cytochromoxydase-Fe³⁺ blockiert, wodurch der Sauerstoff, obwohl vorhanden, nicht mehr verbrannt wird, also für den Prozess der Oxidation ausfällt. Die Folge ist eine sehr schnelle innere Erstickung auf zellulärer Ebene (zitiert aus **Medicine worldwide**, Stichwort *Blausäure*).